

Ä46

# Antrag

**Initiator\*innen:** Steffen Henkensiefken (KV Oldenburg-Land)

**Titel:** Ä46 zu A14: Solidarität mit der Zivilbevölkerung  
in Palästina, Israel und dem Libanon

## Titel

### Ändern in:

Solidarität mit der Zivilbevölkerung in Westasien

## Antragstext

### In Zeile 69:

#### ~~2.5 Historische Verantwortung und Gegenwart:~~

- Jüdinnen\*Juden wurde über Jahrhunderte unermessliches Leid zugefügt, von Pogromen bis zur Shoah. Die Shoah, der industriell organisierte Genozid an sechs Millionen europäischen Jüdinnen\*Juden, prägt bis heute das kollektive Gedächtnis in Deutschland und weltweit. Das Vermächtnis Deutschlands als Täternation verpflichtet uns **zum Schutz von Jüdinnen\*Juden sowie zur Wahrung der universellen Menschenrechte, die als Lektion aus dem Nationalsozialismus in der allgemeinen Erklärung der Menschenrechte niedergeschrieben wurden und durch das Völkerrecht gewahrt werden sollen.**

## Begründung

Der Änderungsantrag betont die besondere Verantwortung Deutschlands

gegenüber Jüdinnen *Juden*, verbindet das unverhandelbare Existenzrecht Israels mit dem ebenso unverhandelbaren Selbstbestimmungsrecht der Palästinenser\*innen und betont die Bindung staatlichen Handelns an das Völkerrecht.